

# "Ich polier dir die Fresse", sagte der Lehrer.

Beitrag von „Miss Jones“ vom 19. April 2019 16:56

## [Zitat von lamaison](#)

Es fällt mir schwer, mir das vorzustellen. Wenn der Sportlehrer oder die Kunstfrau nicht klarkommen, kann man da nicht die Störenfriede ausschließen und den Unterricht für die anderen stattfinden lassen?

Wäre eine Option, wenn es denn entsprechende "Lagerstätten" oder meinetwegen "Anstalten" für diese Störenfriede gäbe.

Denn - die sind da, die sind nicht wenige, die werden mehr, die Eltern wollen/können sich nicht kümmern...

Also eine flächendeckende Überprüfung, ob ein Kind überhaupt "beschulungsfähig" ist, und wenn nicht, entsprechende ErziehungsZWANGSmaßnahmen, damit es irgendwann endlich auf andere Kinder "losgelassen" werden kann (sinnvoll wäre es, die Kosten hierfür den unfähigen "Eltern" zu berechnen, dann hören vielleicht die unfähigen endlich mal mit der sinnfreien Kinderproduktion auf)... das wäre mal eine Idee.

Nur wollen das viele nicht wahrhaben...

Bei uns am Gymnasium können wir (einigermaßen) "sieben". Ich behaupte, wer nur stört, und nicht in der Lage ist, sozialverträglich an einem gymnasialen Unterricht teilzunehmen, ist spätestens am Ende der sechsten Klasse nicht mehr auf unserer Schule. Nur an der Grund- und später der Haupt-/Sekundarschule fehlt eben das "Aussortierbecken".

Und ja, ich weiß wie provokant das ist. Aber leider wahr.